

# RS OGH 2001/4/12 8ObA98/00w, 2Ob308/02m, 6Ob113/17m

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.04.2001

## Norm

AktG §15

AktG §48

GmbHG §61 Abs2

## Rechtssatz

Ein Haftungsdurchgriff im (faktischen) Konzern auf die Muttergesellschaft kommt nicht bereits dann in Betracht, wenn die Muttergesellschaft von ihrem pflichtgebundenen Leitungsrecht und Weisungsrecht Gebrauch macht, sondern nur dann, wenn diese bei der Einflussnahme auf die Tochtergesellschaft die Sorgfaltspflichten bei der Verwaltung fremden Vermögens verletzt hat.

## Entscheidungstexte

- 8 ObA 98/00w  
Entscheidungstext OGH 12.04.2001 8 ObA 98/00w  
Veröff: SZ 74/65
- 2 Ob 308/02m  
Entscheidungstext OGH 19.12.2002 2 Ob 308/02m  
Vgl auch
- 6 Ob 113/17m  
Entscheidungstext OGH 29.08.2017 6 Ob 113/17m  
Vgl; Beisatz: Ein rechtswidriges und schuldhaftes Verhalten ist Voraussetzung eines jeglichen Durchgriffs. (T1)

## Schlagworte

Durchgriffshaftung

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2001:RS0115008

## Im RIS seit

12.05.2001

## Zuletzt aktualisiert am

25.09.2017

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)